

Pressemitteilung

Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe | Stabsbereich Kommunikation | Ansprechpartnerin: Vanessa Pudlo, KVWL-Pressesprecherin
Robert-Schimrigk-Straße 4-6, 44141 Dortmund | Tel.: 02 31/94 32 35 76 | E-Mail: pressestelle@kvwl.de, www.kvwl.de

Alle Impftermine mit AstraZeneca für ü60 in Westfalen-Lippe vergeben

Dortmund, 04.04 2021. In Westfalen-Lippe ist das Sonderkontingent für Impftermine mit dem Impfstoff AstraZeneca für Bürgerinnen und Bürger über 60 Jahre nach knapp einem Tag erfolgreich vergeben. Rund 167.000 Menschen haben einen Termin in einem der westfälisch-lippischen Impfzentren erhalten. Bereits am heutigen Tag werden ca. 10.000 Impfungen mit AstraZeneca durchgeführt.

„Wir können sehr zufrieden sein mit diesem Ergebnis. Zum einen zeigt es uns, dass sich der Umstieg auf ein neues Terminbuchungssystem ausgezahlt hat. Zum anderen macht es deutlich, dass die Impfbereitschaft der Bürgerinnen und Bürger weiterhin hoch ist. Das ist eine erfreuliche Erkenntnis und gibt uns Hoffnung für die kommenden Monate im Kampf gegen die Coronavirus-Pandemie“, betont der Vorstand der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe (KVWL) Dr. Dirk Spelmeyer, Dr. Volker Schrage und Thomas Müller.

Dass es zwischenzeitlich zu telefonischen Wartezeiten gekommen ist, war angesichts der großen Personengruppe, die einen Impftermin buchen wollten, nicht gänzlich zu verhindern. „Mehrere Millionen anspruchsberechtigte Menschen in ganz Nordrhein-Westfalen möchten rund eine halbe Million Impftermine buchen – dass es hier zu einem Wettbewerb und damit auch Wartezeiten kommen kann, lässt sich leider nicht vermeiden“, stellen Spelmeyer, Schrage und Müller klar. „Wir haben aber aus den Erfahrungen im Januar gelernt und unser System vollständig überarbeitet. Die Terminvergabe hat diesmal stabil funktioniert und deswegen sind wir zuversichtlich, was die Buchung der weiteren Jahrgänge angeht.“ Die Ursache für die Verzögerungen beim Versand der Registrierungsmails, mit denen einige Bürger konfrontiert waren, lag nicht im Buchungssystem, sondern bei einzelnen E-Mail-Providern. „Dieser Umstand entzog sich unserer Einflussnahme und war auch nicht vorhersehbar. Wir stehen jedoch seit Samstag in engem Austausch mit den Anbietern, um das Problem zu lösen.“

Ein großes Dankeschön sprechen Spelmeyer, Schrage und Müller den Ärzten, medizinischem Fachpersonal sowie allen weiteren Mitarbeitern in den Impfzentren aus: „Ihr unermüdliches Engagement, auch am Wochenende und an den Feiertagen, macht diese Impfkation erst möglich. Es ist wirklich bemerkenswert, was diese Menschen Tag für Tag leisten“.

Mit dem Abschluss der Sonderaktion für AstraZeneca-Impftermine ist auch die Terminvergabe über die Buchungsplattform der KVWL zunächst beendet. Die Vergabe von Impfterminen startet wie geplant wieder am **Dienstag, 6. April**, für die **79-jährigen Bürgerinnen und Bürger**.

Termine können **ab 8 Uhr** telefonisch unter 0800 116 117 02 oder unter www.116117.de (Direktlink <https://impfterminservice-kvwl.service-now.com>) vereinbart werden.

Wichtig: Ausschließlich die genannte Personengruppe ist berechtigt (neben den über 80-Jährigen), einen Impftermin über die Buchungsplattform der KVWL zu vereinbaren – *vp*.